

Eingabefrist

Berücksichtigt werden alle bis am 31. März 2016 eingereichten Bewerbungen.


Preisverleihung

Der Preis von Fr. 2500.- wird den Gewinnern anlässlich der Jahrestagung 2016 der Gesellschaft Klinische Ernährung Schweiz (GESKES) vom 21.-23. Sept. 2016 / Montreux übergeben.

Jury


Die Jury setzt sich aus Mitglieder des GESKES-Vorstandes und weiteren Ernährungsfachpersonen zusammen.

Die Unterlagen sind elektronisch einzureichen:

 anna-barbara.sterchi@insel.ch

Kontakt

 A.-B. Sterchi
Klinische Ernährung / Ernährungsberatung
Inselspital
3010 BERN

 Tél. 031 632 39 93
Fax 031 632 97 40



GESKES-Preis 2016

Erfolgreiches Ernährungsmanagement im Spital

Wir danken für die freundliche Unterstützung und die Finanzierung des Preises durch

Nestlé Suisse SA, Nestlé Health Science
Entre-Deux-Villes, 1800 Vevey
Infoline: **0848 000 303**
Info@medical-nutrition.ch
www.medical-nutrition.ch

 **Nestlé Health Science**
NOURISHING PERSONAL HEALTH


Société Suisse de Nutrition Clinique
Gesellschaft für Klinische Ernährung der Schweiz
Società Svizzera della Nutrizione Clinica

Hintergrund

Der Europarat und die Eidgenössische Ernährungskommission haben vor einigen Jahren zum Thema «Mangelernährung im Spital» eine Stellungnahme mit Empfehlungen (1,2) verfasst. Darin wurden die Spitäler aufgefordert mittels Ernährungskommissionen und Ernährungsteams die organisatorischen Voraussetzungen zu schaffen für die Prävention und die frühzeitige und gezielte Behandlung von Mangelernährung/Unterernährung im Spital. Das Bewusstsein für die Mangelernährung im Spital ist mittlerweile gestiegen und in vielen Kliniken konnten gezielte Massnahmen zur rechtzeitigen und adäquaten Erfassung und Behandlung von mangelernährten Patienten umgesetzt werden.

2012 wurden im stationären Bereich die DRG (Diagnosis Related Groups) eingeführt. Die Ernährungstherapie ist darin gut verankert, was nun erneut eine Chance zur Weiterentwicklung und Etablierung der Ernährung bietet. Andererseits werden gleichzeitig mehr ambulante Leistungen gefordert. Gefragt sind Qualität, effiziente Abläufe und eine hohe Kostendeckung.

Ziele

- Die interdisziplinäre Zusammenarbeit und Kommunikation im Bereich Ernährung fördern
- Schweizer Spitäler zum Aufbau von nachhaltigen Strukturen zur Bekämpfung von Mangelernährung motivieren
- Verleihung eines **GESKES-Zertifikates** sowie eines Preises

Beurteilungskriterien:

- 1 - **Interprofessionalität** : Wurde das Projekt als Team durchgeführt oder fördert es die interprofessionelle Teamarbeit ?
- 2 - **Weiterentwicklung** : Dient das Projekt zur Weiterentwicklung des Ernährungsmanagements im Spital ?
- 3 - **Nachhaltigkeit** : Wie ist das Projekt-Resultat im Betrieb verankert / institutionalisiert ?
- 4 - **Professionalität** : Sind die theoretischen Grundlagen fachlich korrekt und dokumentiert ?
- 5 - **Innovationscharakter** : Enthält das Projekt neue Ideen / neue Lösungsvorschläge ?

Inhalt / Form



Beschreibung eines erfolgreich umgesetzten Projektes

- Ausgangslage
- Fragestellung
- Praktische Durchführung / Methode
- Ergebnisse
- Schlussfolgerungen



Angaben zum Ernährungsteam

Elektronisches Formular erhältlich unter www.geskes.ch



Kurzporträt / CV der Bewerberinnen

